K-06-001-2

Klimakrise als Menschheitsaufgabe: für Klimaschutz, für Freiheit

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in: Katinka Wellnitz (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)

Titel

Ändern in:
Klimakrise als Menschheitsaufgabe: für einen sozial-, gerechlechtergerechten und antikolonialen Klimaschutz, für Freiheit

Begründung

Der Klimawandel betrifft nicht alle gleich. Es ist daher essenziell die globale Perspektive mitzudenken, ebenso wie die Perspektiven von allen Geschlechtern. Es muss klar sein, dass unser Klimaschutz und all unsere Gesetze und Maßnahmen im Kampf für Klimagerechtigkeit nicht zu Lasten von bestimmten Bevölkerungsgruppen gehen, die eh schon benachteiligt werden. Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit gehören immer miteinander gedacht! Das soll daher auch in der Überschrift schon klar und deutlich werden.

weitere Antragsteller*innen

Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Yannick Brugger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Willi Junga (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Talip Törün (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Jonathan Morsch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Rosalie Ost (KV Berlin-Pankow); David Meier (KV Berlin-Neukölln); Tjado Stemmermann (KV Berlin-Neukölln); Luna Afra Evans (KV Berlin-Pankow); Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Luis Höhne (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Marei Zylka (KV Berlin-Reinickendorf); Robin Miller (KV Berlin-Mitte); Loretta Alcamo (KV Berlin-Neukölln); Sofie Gärtner (KV Berlin-Pankow); Patil Shivramkrishna (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Justus Heuer (KV Jena); Selma Clara Kreibich (KV Berlin-Kreisfrei); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.